

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 260.

Sonnabend den 5. November

1864.

Chronik der Stadt Halle.

Kirchliche Anzeigen.

Gestorbene:

Marienparochie: Den 21. October der Handarbeiter Diez, 54 J. Magenkrebs. — Die unverehel. Wilhelmine Engelhardt aus Globitsch, 17 J. 5 M. Typhus. — Eine unehel. F., Marie Caroline, 6 T. Luströhrenentzündung. — Den 23. des Bäckermeisters Kummer F. Bertha, 4 M. 18 J. Schwäche. — Den 24. der Dienstknecht Kühne, 47 J. 9 M. Leberleiden. — Den 25. der Fabrikarbeiter Noack aus Cröllwitz, 16 J. 5 M. Lungenlähmung.

Ulrichsparochie: Den 19. October des Kaufmanns Ziegler S. Max, 2 J. 3 M. brandige Bräune. — Des Gefangenauffsehers Blume F. Hedwig, 1 J. 3 M. 14 T. Wasserkopf. — Den 23. des Schneidermeisters Ruckenburg Ehefrau, 36 J. 4 M. Lungentuberkulose. — Den 24. des Schuhmachermeisters Ziegler S. Friedrich Wilhelm Otto, 1 J. 21 T. Bräune.

Morixparochie: Den 22. October der Handarbeiter Hummel, 73 J. 6 M. Lungenlähmung. — Den 25. eine unehel. F., Auguste, 2 J. 6 M. Bräune.

Hospital: Den 22. October die Hospitalitin Wittwe Gönner, 73 J. 3 M. 13 T. Entkräftung.

Stadtfrankenhaus: Den 23. October des Schuhmachermeisters Vinge Wittwe, 68 J. 2 M. 14 T. Entkräftung. — Den 25. der Waffenschmied und Arbeitshäusler Ernst, 45 J. 3 M. Abzehrung.

Domkirche: Den 20. October der Lehrer Fabian, 59 J. Lungenschlag. — Den 23. der Tischlermeister Petrus, 69 J. 8 M. 1 W. 2 T. Brustleiden.

Neumarkt: Den 18. October des Maschinenführers Klappdor F. todtegeb.

Glauch: Den 23. October ein unehel. S., 2 M. 19 J. Darmkatarrh.

Predigtanzeigen.

Am 24. Sonntage nach Trinitatis (Reformationsfest, den 6. November) predigen:

Zu U. L. Frauen: Um 9 Uhr Herr Superintendent D. Franke. Nach beendigter Predigt allgemeine Beichte und Communion Derselbe. Um 2 Uhr Herr Hülfsprediger Marschner.

Montag den 7. November Vormittags 8 Uhr Herr Diaconus Pfanne. Vor Anfang der Kirche Privatbeichte und nach der Predigt Communion. Abends 6 Uhr Bibelstunde Herr Superintendent Dryander.

Zu St. Ulrich: Um 9 Uhr Herr Oberdiaconus P. Sichel. Nach beendigter Predigt allgemeine Beichte und Communion Herr Oberprediger Weicke. Um 2 Uhr Herr Diaconus Schmeißer.

Zu St. Moriz: Um 9 Uhr Herr Oberprediger Bracker. Nach der Predigt allgemeine Beichte und Communion Herr Diaconus Pindernelle. Um 2 Uhr Herr Licentiat Hupfeld.

Mittwoch den 9. November Abends 6 Uhr Bibelstunde Herr Diaconus Pindernelle.

Domkirche: Sonnabend den 5. November Nachmittags 2¹/₄ Uhr Vorbereitung Herr Domprediger Focke.

Sonntag den 6. November um 10 Uhr Herr Consistorialrath D. Neuenhaus. Abends 5 Uhr Herr Domprediger Jabn.

Montag den 7. November Abends 6 Uhr Bibelstunde.

Katholische Kirche: Morgens 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Frühmesse mit Homilie Herr Kaplan Stamm. Um 9 Uhr Herr Pfarrer Wille. Um 2 Uhr Christenlehre Derselbe.

Hospitalkirche: Um 11 Uhr Herr Oberprediger Bracker.

Zu Neumarkt: Sonnabend den 5. November Abends 6 Uhr Vesper Herr Pastor Hoffmann. Sonntag den 6. November um 9 Uhr Derselbe. Nach der Predigt allgemeine Beichte und Communion Derselbe. Um 2 Uhr Kinderlehre Derselbe.

Mittwoch den 9. November Abends 6 Uhr Bibelstunde Derselbe.

Zu Glaucha: Um 9 Uhr Herr Pastor Seiler. Nach der Predigt Beichte und Communion Derselbe. Abends 5 Uhr Vesper Derselbe.

Freitag den 11. November Abends 8 Uhr Bibelstunde Derselbe.

Königlich Preussische Klassen-Lotterie.

Bei der heute fortgesetzten Ziehung der 4. Klasse 130. Königlich Klassen-Lotterie fiel 1 Gewinn von 5000 *R.* auf Nr. 73,612. 5 Gewinne zu 2000 *R.* fielen auf Nr. 12,505. 35,858. 53,680. 67,729 und 85,938.

40 Gewinne zu 1000 *R.* fielen auf Nr. 842. 7316. 15,283. 17,272. 17,774. 20,374. 26,980. 34,183. 36,634. 37,679. 38,816. 38,890. 39,643. 40,819. 42,087. 42,533. 44,879. 46,246. 47,352. 48,182. 48,485. 49,144. 52,353. 54,827. 55,766. 60,491. 60,684. 65,036. 67,417. 72,824. 73,852. 76,892. 78,470. 79,450. 83,209. 85,222. 85,937. 88,775. 90,863 und 91,744.

65 Gewinne zu 500 *R.* auf Nr. 1884. 2552. 2340. 2717. 3254. 4961. 7384. 8753. 11,106. 12,718. 15,211. 16,886. 17,364. 18,333. 23,351. 23,370. 25,436. 27,127. 28,180. 29,129. 29,306. 31,899. 32,907. 33,752. 41,811. 45,700. 47,963. 49,975. 50,795. 54,061. 54,125. 56,005. 56,181. 59,224. 59,383. 59,493. 60,322. 60,734. 64,016. 64,209. 65,436. 70,359. 70,896. 71,135. 71,180. 72,500. 73,222. 74,366. 75,304. 77,386. 77,981. 78,794. 79,186. 80,555. 81,172. 84,450. 85,189. 85,302. 85,521. 88,723. 89,123. 89,967. 92,162. 93,273 und 94,903.

78 Gewinne zu 200 *R.* auf Nr. 330. 1197. 2494. 3697. 4082. 4865. 5726. 7867. 7982. 8297. 9395. 9850. 10,132. 10,361. 11,173. 11,578.

11,790.	12,139.	15,182.	18,408.	20,280.	20,853.
24,115.	25,565.	28,469.	30,002.	30,123.	30,304.
33,010.	33,341.	40,279.	43,353.	43,852.	44,099.
44,428.	45,632.	45,966.	46,960.	47,129.	48,507.
49,472.	49,948.	50,961.	51,260.	52,256.	55,688.
55,723.	55,811.	56,697.	58,043.	58,572.	58,812.
59,081.	59,530.	60,783.	61,186.	64,648.	67,920.
68,791.	69,693.	70,071.	70,581.	73,397.	75,289.
75,374.	76,626.	76,699.	77,267.	77,431.	78,601.
86,458.	89,069.	92,603.	92,677.	93,441.	93,725.
94,352	und 94,554.				

Perlin, den 3. November 1864.

Königliche General-Lotterie-Direction.

Herausgeber: Dr. Rasemann.

Bekanntmachungen.

Verzeichniß

der in der Sitzung der Stadtverordneten am 7. November c. zu verhandelnden Sachen.

Anfang 4 Uhr.

Öffentliche Sitzung.

- 1) Fernere Feuerversicherung der städtischen Gebäude.
- 2) Erwiederung in Betreff des Beleuchtungs-Etats pro 1865.
- 3) Ankauf eines Grabhogens.
- 4) Prolongation eines Pacht-Contracts.
- 5) Ueberlassung des Düngers aus den städtischen Gruben pro 1865.

Geschlossene Sitzung.

- 6) Wahl zur Ergänzung der Commissionen.

Der Vorsitz der Stadtverordneten.
Fritsch.

Bekanntmachung.

Als wahrscheinlich gestohlen sind in Beschlag genommen: 1 Schrupphobel, 1 Doppelhobel, 1 Spitzhammer, 1 Stemmeisen. Der Eigenthümer wird um baldige Meldung im Bureau der Polizei-Commissionen ersucht.

Halle, den 30. October 1864.

Die Polizei-Verwaltung.

Die jährlich zehn Thaler betragenden Zinsen der Bernheim'schen Stiftung für treues weibliches Gesinde sind für denjenigen hiesigen weiblichen Diensthöten, welcher am längsten bei einer Herrschaft gedient hat, bestimmt. Haushälterinnen, Wirthschafterinnen und Kammermädchen sind ausgeschlossen.

Diesigen weiblichen Diensthöten, welche sich für das laufende Jahr um die gedachten Zinsen bewerben wollen, werden aufgefördert, sich bis zum 30. November cr. entweder schriftlich an den Magistrat oder persönlich auf dem Rathhause zwischen 9 und 12 Uhr bei dem Stadtrath Kirchner zu melden und die Bescheinigungen ihrer Dienstherrschaften mitzubringen.

Halle, den 1. November 1864.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Die Aachen - Münchener Feuer - Versicherungs - Gesellschaft hat der hiesigen Stadt eine in der Fabrik von Joseph Beduwe in Aachen gefertigte Saug - und Druck - Feuerspritze, welche mit einer Kraft von 12 Mann Bedienung per Minute einen Strahl von 8 Linien Durchmesser 100 Fuß hoch treibt, außerdem doppelte Ausgufrohre, eine sehr zweckmäßige Saug - Vorrichtung hat und von einer in jeder Beziehung praktischen Construction ist, zum Geschenk gemacht, was hierdurch anerkennend zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Halle, den 29. October 1864.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Es wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß

1) der Chausseestrecke zwischen dem frühern **Wucherer'schen** Grundstücke vor dem Steintothore bis zu dem Grundstücke Nr. 1a vor dem Geistthore, der Name:

„**Wucherer - Straße**“;

2) der vom Zimmermeister **Krepe'schen** Grundstücke vor dem Kirchthore nach der ad 1 bezeichneten Chaussee sich hinziehenden Straße, der Name:

„**Mühlweg**“;

3) der von der ad 1 bezeichneten Chaussee bis zur Scharfrichterei sich hinziehenden Straße, der Name:

„**Feldstraße**“

beigelegt worden ist.

Halle, den 25. October 1864.

Die Polizei - Verwaltung.

Bekanntmachung.

Es wird hiermit zur Kenntniß des Publikums gebracht, daß

dem von der Mannischenstraße nach der Moritzbrücke sich hinziehenden Theile der neuen Promenade von jetzt an der Name:

„**Moritz - Zwinger**“

beigelegt worden;

dagegen die bisher zur neuen Promenade gerechnet gewesenen, von der Leipzigerstraße nach dem Königsthore sich hinziehenden Häuserreihe von jetzt ab

„**zur Königsstraße**“

gezogen und nur der zwischen der Leipziger - und der Mannischenstraße befindlichen Strecke die bisherige Bezeichnung:

„**neue Promenade**“

verblieben ist.

Halle, den 1. November 1864.

Die Polizei - Verwaltung.

Bekanntmachung.

Nachbenannte Gegenstände sind als gefunden hier abgegeben worden:

ein Fingerring mit rothen Steinen, mehrere Schlüssel, zwei Damentaschen, zwei Stückchen wollener Stoff, ein Paar wollene Strümpfe, ein Stückchen baumwollener Stoff, ein Uhrschlüssel, ein Ohrring, mehrere Taschentücher, ein Stechnadel - Stui, eine Goldmünze, ein eiserner Thürgriff, eine Cigarrenspitze nebst Cigarren, ein Gesangbuch, mehrere Portemonnaie's zum Theil mit kleiner Münze, eine Busennadel, ein seidenes Schleifenband, ein Schirmsfutteral, ein Sonnenschirm, ein Uhrhaken, ein Herren - Strohhut, ein Hammer, eine Feile, ein Rasirmesser, eine Knabenmütze.

Die sich legitimirenden Eigenthümer haben diese Gegenstände im Polizei - Secretariate, Zimmer Nr. 15, binnen 3 Wochen in Empfang zu nehmen, widrigenfalls weiter darüber verfügt werden wird.

Halle, den 31. October 1864.

Die Polizei - Verwaltung.

Künftigen Montag als den 7. d. Mts. Vorm 10 Uhr sollen die **Soolweiden in Diemitz** an Ort und Stelle meistbietend verkauft werden. Die Bedingungen im Termine selbst.

Der Orts - Vorstand.

Amoril. Steinöl à D. 7³/₄ Gr. bei

A. Ritter & Co., Parz Nr. 35.

Eine gutschlagende Wachtel nebst schönem Häuschen ist preiswerth zu verkaufen Bürgasse 11, 3 Tr.



Während des Winterhalbjahres ist meine

Leihbibliothek,

um mehrseitig mir zu erkennen gegebenen Wünschen zu entsprechen,

auch Sonntags geöffnet,

und können jeden Sonntag von

11 bis 2 Uhr und 4 bis 6 Uhr

Bücher entnommen resp. umgewechselt werden.

Hermann Tausch, große Steinstraße Nr. 63.

Russischen Sallat,

täglich frisch, auf's Feinste zubereitet, empfehle

J. Kramm.

Fetten Limburger Käse

a Stück 4 Sgr. bis 5 Sgr. empf.

J. Kramm.

Am 2. d. M. Abds. v. 5—7 Uhr, wurde v. Hausflur, Werdergasse 2, 1 Kinderwagen m. etwas beschäd. Korb, braun lackirt, Räder weiß gestreift, eis. Rgen, entwendet. Wer d. Thäter so nachweist, daß er gerichtl. belangt werden kann, erhält 1 *fl.* Belohnung. Vor Ankauf wird gewarnt. **Schulze.**

Der Eigenthümer eines auf dem Valle des **Thieme'schen** Gesangvereins gefundenen **goldnen Uhrschlüssels** wolle denselben gegen Erstattung der Insetionsgebühren in Empfang nehmen **Markt Nr. 6.**

Den 2. Nov. ist bei Aufführung der Glocke im Kronprinzen eine schwarzseidene Mantille aus Versehen mitgenommen. Man bittet dieselbe Schützen-gasse Nr. 10 abzugeben.

Heute Sonnabend

Gänsebraten bei **C. Starck.**

Zur „guten Quelle,“

Geiſtſtraße Nr. 50.

Heute Sonnabend, Sonntag u. Montag große musikalische Abendunterhaltung von der Gesellschaft **Wittig.** Täglich frischen Hasen- und Gänsebraten, sowie Obst- und Kaffee-fuchen u. ein Löschchen altes extraf. Bier.

Weidenhammer's Restauration.

Sonnabend Gänsebraten, Pökelknochen mit Meerrettig und Klößen.

Seise's Restauration.

Heute Sonnabend Schlachtest. Früh 9 Uhr Wellfleisch, Abends frische Wurst u. Wurstsuppe. Bier ff.

Wieske's Restauration.

Heute Abend Pökelknochen mit Meerrettig. Bier ff.

Sonnabend den 5. Novbr. **Karpfenschmaus** bei **J. Grafewurm**, gr. Braubausgasse 28.

Jungblut's Restauration.

Sonnabend früh Wellfleisch, Abends frische Wurst u. Wurstsuppe. Sonntag Nachmittag Schweineaussegneln.

Sonnabend früh 8 Uhr Wellfleisch und Abends div. Wurst und Wurstsuppe in der Restauration von **D. Schütz**, gr. Steinstraße 15.

Sonntag u. Montag fährt mein Omnibus nach **Hohenthurm zur Kirmes.** Abfährt 1 Uhr am „grünen Hofe.“ **W. Heine.**

Bergschenke bei Cröllwitz.

Sonntag den 6. November Tanz **K. Banse.**

Trotha.

Sonntag Kirmes bei **F. Brömme.**

Trotha.

Sonntag zur Kirmes Tanzmusik, wozu freundlichst einladet **G. D. Knoblauch.**

Ummendorf. Sonntag, Gesellschaftstag, Omnibusfahrt, **Natsch.**